

Arbeitgeberangebot Tarifverhandlungen TVöD – es geht auch um uns bei der Caritas

Das wollen wir **auch bei der Caritas – nicht!**

Als „dreist und pure Provokation“ bezeichnen die Gewerkschaften das vorgelegte ‚Arbeitgeberangebot‘ aus den Tarifverhandlungen für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes bei Bund und Kommunen. Am 11. und 12. April 2016 hatten die öffentlichen Arbeitgeber angeboten:

- > 1,0 Prozent ab Juni 2016
- > 2,0 Prozent ab Juni 2017 (Laufzeit bis 28. Februar 2018)
- > Für die Azubis lehnen die Arbeitgeber die Erhöhung des Urlaubsanspruches ab, teilweise Zugeständnisse bei Unterbringungskosten und der Erstattung von Ausbildungsmitteln
- > Keine Leistungskürzung bei der Zusatzversorgung (VKA), aber Zusatzbeiträge der Beschäftigten
- > Bei der neuen Entgeltordnung ab 1.1.2017 sollen die restlichen Fragen und die Kompensation der Mehrkosten kurzfristig geklärt werden

Solch ein Angebot wäre auch für die ak.mas nicht annehmbar – sie fordert...

Deshalb hat die Mitarbeiterseite der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes e.V. (ak.mas) bereits am 17. März 2016 einen Antrag mit ihren Forderungen in die Bundeskommission eingebracht:

Forderungen der ak.mas:

- > Erhöhung der Gehälter um 6 Prozent
- > Erhöhung der Ausbildungsvergütungen um 100 €/Monat
- > Grundsätzlicher Verzicht auf befristete Arbeitsverträge ohne Sachgrund
- > Bei der betrieblichen Altersversorgung darf nicht gekürzt werden

Neue Entgeltordnung ab 1.1.2017 – weil es auch um uns bei der Caritas geht

Insbesondere das Thema „Entgeltordnung“ zeigt beispielhaft die unmittelbare Wirkung der Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst auf die Tarife für die Caritas-Beschäftigten: Aufnahme und Bewertung neuer Tätigkeiten, Aufnahme neuer Berufsfelder und die Überführung der Anlage 2 in die Systematik der übrigen Anlagen 30 bis 33.

Deshalb: Mitmachen & Mobilisieren

Heute die gewerkschaftlichen Forderungen unterstützen, damit morgen die eigenen Forderungen mehr Gewicht haben.

Wenn im öffentlichen Dienst ein akzeptabler Abschluss gelingt, können auch die Caritas-Beschäftigten ihre Forderungen durchsetzen.



Welche Aktionen, wann und wo? Ab dieser Woche finden parallel zu den Streiks im öffentlichen Dienst bundesweit zahlreiche ver.di-Aktionen, ver.di-Demonstrationen und ver.di-Kundgebungen statt. Erkundigen Sie sich in Ihrer Region nach Terminen und Uhrzeiten.

Weitere Informationen lesen Sie auch unter www.akmas.de